

Tischtennis Böblingen - Letzte Chance am Sonntag

Geschrieben von: Manfred Schneider

Mittwoch, den 14. März 2018 um 11:59 Uhr

Letzte Chance für den ersten Saisonsieg. Am Sonntag um 14 Uhr empfangen die Tischtennis-Frauen der SV Böblingen Tabellennachbar TTK Anröchte.

Ein Sieg ist auch dringend nötig. Denn nur dann kann die SVB noch auf Bundesliga-Platz sechs rutschen, der die Teilnahme an den Play-offs bedeutet. Durch einen Sieg würde Böblingen an Anröchte vorbeiziehen. Allerdings: eine Garantie für Platz sechs ist das immer noch nicht. Eigentlich ist am Sonntag der letzte Spieltag der regulären Saison. Alle Spiele beginnen zur selben Uhrzeit wegen der Chancengleichheit, so ist man es auch von anderen Sportarten gewohnt. Jedoch hat Anröchte am 8. April noch ein „Nachspiel“ gegen Bingen. Kein Ruhmesblatt für den Staffelleiter, der es trotz dezimiertem Bundesligafeld nicht geschafft hat, einen wirklich finalen Spieltag hinzubekommen. SVB-Manager Frank Tartsch ist darüber nicht glücklich: „Mir ist das auch schon sauer aufgestoßen. Aber es gab angeblich keine anderen Termine.“

Wang Aimei spielt bei Anröchte an Position eins mit einer 4:12-Ausbeute. Shi Qi an Nummer zwei ist mit bisher 9:10 erfolgreicher. Weiter spielen Marta Golota sowie Elena Timina oder Yang Henrich. In der Vorrunde in Westfalen trennten sich beide Teams 5:5. Rosalia Stähr konnte damals mit einem Sieg gegen Wang Aimei überzeugen. Fast untergegangen ist, dass Qianhong Gotsch letzten Sonntag in der Partie gegen Busenbachs Tanja Krämer wieder ein rundes Jubiläum gefeiert hat. Es war ihr 700. Bundesliga-Einzel für Böblingen und Betzingen zusammengenommen. Schier unglaubliche 580 davon hat „Hongi“ gewonnen. Am Sonntag will die Böblingerin zwei weitere Siege hinzufügen. Entschieden wird die Partie aber am zweiten Paarkreuz, wo Julia Kaim und Theresa Kraft gefordert sind. „Beim 5:5 in der Vorrunde haben wir mit Ersatz gespielt. Am Sonntag werden wir komplett sein, da wollen wir jetzt natürlich gewinnen“, verbreitet Frank Tartsch Zuversicht.

Die Spiele am Wochenende: Berlin-Driburg, Bingen-Kolbermoor, Böblingen-Anröchte (alle Sonntag 14 Uhr).

Am Samstag um 18 Uhr empfangen die Tischtennis-Männer der SV Böblingen den VfL Herrenberg. Die SVB hat mit 16:14 Punkten den Klassenerhalt in der Verbandsklasse Süd in der Tasche. Für den VfL verlief die Saison bisher nicht nach Wunsch, aktuell zielt er mit nur fünf Zählern das Tabellenende.